

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum  
28.02.2019 schriftlich an per Fax, E-Mail  
oder online unter: [www.ajs-bw.de](http://www.ajs-bw.de)

### Teilnahmebeschränkung

100 Personen

### Teilnahmegebühr

50,00 € (inkl. Mittagsimbiss)

ist bar am Tagungsbüro zu entrichten.

### Anmeldebestätigung

erfolgt direkt und wird mit Datum des  
Anmeldeschlusses verbindlich bestätigt.

### Regress

Die Teilnahme wird mit dem Eingang der  
schriftlichen Anmeldung verbindlich. Eine  
Absage bedarf der Schriftform. Geht Ihre  
Absage bis 06.03.2019 ein, berechnen wir  
eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 €.

Bei späterer Absage und Nichterscheinen  
erfolgt unabhängig von den Gründen die  
volle Berechnung der Teilnahmegebühr.

## WEITERE INFORMATIONEN

### Aktion Jugendschutz (ajs)

Susann Breinbauer  
Tel. (0711) 2 37 37-12  
[breinbauer@ajs-bw.de](mailto:breinbauer@ajs-bw.de)

### KVJS-Landesjugendamt

Riva Moll  
Tel. (0711) 6375-859  
[riva.moll@kvjs.de](mailto:riva.moll@kvjs.de)

### Silke Grasmann

Tel. (0711) 2 37 37-13  
[grasmann@ajs-bw.de](mailto:grasmann@ajs-bw.de)

### Claudio De Bartolo

Tel. (0711) 6375-569  
[claudio.debartolo@kvjs.de](mailto:claudio.debartolo@kvjs.de)

### Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)

Heike Herrmann  
Tel. (0711) 21030-23  
[heike.herrmann@gew-bw.de](mailto:heike.herrmann@gew-bw.de)

Wir danken Zartbitter Köln e.V. für die Zurverfügungstellung des  
Titelbildes. Materialien und Newsletter über [www.zartbitter.de](http://www.zartbitter.de)

### Tagungsort

Hospitalhof Stuttgart · Büchsenstr. 33 · 70174 Stuttgart  
Anreise: [www.hospitalhof.de](http://www.hospitalhof.de)



## PRÄVENTION SEXUALISierter GEWALT AN DER SCHULE DIE ROLLE DER SCHULSOZIALARBEIT

Tagung für Fachkräfte, Fachverantwortliche  
sowie Träger von Schulsozialarbeit und Schule

**4. April 2019 · Hospitalhof Stuttgart**

Grafische Gestaltung: [www.kreativplus.com](http://www.kreativplus.com)

**„Schulen sollten künftig das Aktionsfeld Nr. 1 der Prävention sein, denn nur dort können alle Kinder erreicht werden. Schutzkonzepte müssen in Schulen selbstverständlich werden.“**

Zitat des Unabhängigen Beauftragten gegen sexuellen Kindesmissbrauch des Bundes, Röhrig, 2014

Schulen spielen im Bereich der Prävention eine wichtige Rolle, da sich hier (fast) alle Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter täglich aufhalten und erreicht werden können. Das Bundeskinderschutzgesetz sowie das Schulgesetz in Baden-Württemberg nehmen die Schulen im Bereich Kinderschutz in die Verantwortung. Schulen haben somit neben ihrem Bildungsauftrag auch eine entscheidende Rolle im Kinderschutz, in gemeinsamer Verantwortung mit der Kinder- und Jugendhilfe.

Um Schulen als sichere Orte für Kinder und Jugendliche zu gestalten, sind Konzepte und Prozesse notwendig, die alle am Schulleben Beteiligten für das Thema Prävention sexualisierter Gewalt sensibilisieren. Eine Kultur des Hinsehens, Hinhörens und der Achtsamkeit entsteht. Mit anderen Worten: Das Schutzkonzept wird gelebt und nicht in einem Ordner abgelegt, der erst gesucht werden muss.

Die Entwicklung von Schutzkonzepten zur Prävention sexualisierter Gewalt an Schulen ist ein anspruchsvoller und intensiver Prozess für alle Beteiligten. Bei dem Fachtag wollen wir die Rolle der Schulsozialarbeit fokussieren, die zusammen mit den Verantwortlichen an der Schule eine wichtige Funktion in diesem Prozess innehat.

Alle Fachkräfte, Fachverantwortliche sowie Träger von Schulsozialarbeit und Schule sind herzlich eingeladen.

## PROGRAMM

9:30 Uhr	Ankommen mit Kaffee und Brezel
10:00 Uhr	Begrüßung
10:15 Uhr	<b>Impuls</b> <i>Prof. Dr. phil. Mechthild Wolff</i> Schutzkonzepte in Verantwortung von Schulen – gemeinsam Schutz herstellen
11:15 Uhr	<b>Wissenschaft trifft Praxis</b> Die Tagungsleitung im Gespräch mit Hochschule und Fachberatungsstelle
11:45 Uhr	Pause
12:00 Uhr	<b>Good Practice</b> Akteurinnen berichten vom Entstehungsprozess eines Schutzkonzepts in einer Schule
12:45 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	<b>World Café</b> Moderierter Austausch in der Gruppe zum Entwickeln erster Ideen für die eigene Einrichtung
15:45 Uhr	Gemeinsamer Abschluss
16:00 Uhr	Ende der Tagung

## TAGUNGSLEITUNG

*Silke Grasmann*  
ajs Baden-Württemberg

*Riva Moll, Claudio De Bartolo*  
KVJS-Landesjugendamt Baden-Württemberg

*Heike Herrmann*  
GEW Baden-Württemberg

## REFERENTEN/INNEN

*Prof. Dr. phil. Mechthild Wolff*  
Studiengangsleitung Kinder- und Jugendhilfe,  
Hochschule Landshut

*Jürgen Dicke-Bonk*  
Schulleitung, Bregtalschule Furtwangen

*Angela Donno*  
Geschäftsleitung, Fachberatungsstelle Grauzone e.V.,  
Donaueschingen

*Iris Weißer*  
Schulsozialarbeit Grundschule Brigachtal,  
Caritasverband Schwarzwald-Baar-Kreis e.V.

*Andreas Reuter*  
Moderator, KVJS-Landesjugendamt Baden-Württemberg

Änderungen sind vorbehalten